

**Themen in diesem Newsletter:**

1. Jetzt anmelden: das läuft im Herbst!
  - EMAT 2015
  - Fachtagung: Mann. Macht. Krieg.
  - Fahrt zur Großdemo gegen TTIP&CETA in Berlin
  - Jugendwochenende in Dreilützow
2. Kino im Schweriner Capitol: 10 Milliarden
3. Arbeitshilfe: Jugendverbandsarbeit mit jungen Geflüchteten
4. Planspiel: "Wollen wir die Reformation wirklich in unserer Stadt?"

**Jetzt anmelden: das läuft im Herbst!**



**EMAT 2015:**  
**praemat - vor uns das Retrophon**  
 2.-4. Oktober  
 Du bist herzlich eingeladen, denn wir wollen dir **Danke** sagen. Toll, dass Du Dich, egal wo, in unserer Kinder- und Jugendarbeit engagierst!

[Hier geht's zur Anmeldung.](#)

**Fachtagung: Mann. Macht. Krieg.**

6. Oktober

Immer wird irgendwo gekämpft, getötet, Krieg geführt. Und es sind immer wieder Männer, die solche gewalttätigen Auseinandersetzungen anzetteln, sie führen, sie am Ende niederschlagen. Umgekehrt sind es auch oft Männer, die gewaltlose Widerstandsbewegungen prägen.

Mann. Macht. Krieg. Hängen diese Begriffe zusammen? Und wenn ja, wie?

[Dieser Fachtag will es wissen.](#)



**Großdemonstration gegen TTIP und CETA**

10. Oktober

Wir laden dich ein, um am in Berlin gegen die undemokratischen Handelsabkommen zu protestieren. Die Mecklenburgische Jugendvertretung hat dafür einen Bus gemietet.

Der fährt um 8.30 Uhr vom Hauptbahnhof Schwerin und ca. 17.00 Uhr wieder von Berlin zurück. Einen Kostenbeitrag von 5€ für die Teilnahme an der Fahrt, entrichtest du im Bus.

[Sicher dir jetzt einen Platz im Bus!](#)

**Jugendwochenende in Dreilützow**

6.-8. November

Fest verwurzelt sein im Leben, in sich selbst, in Gott und mit dem Kopf doch bis in die Sterne, voll mit Visionen und Träumen. Kann mensch so leben?

[Weitere Infos und Anmeldung hier.](#)



**"10 Milliarden" - Film und Gespräch mit dem Regisseur**



**Wie werden wir alle satt?**

16.11.2015 um 19.30 Uhr

Im Rahmen der Ökumenischen Friedensdekade und der Entwicklungspolitischen Tage Mecklenburg- Vorpommern laden wir zum Film „10 Milliarden – Wie werden wir alle satt?“ ein. Anschließend gibt es die Möglichkeit zum Gespräch mit Regisseur, Bestseller-Autor und Food-Fighter Valentin Thurn ein.

Organisiert wird die Veranstaltung vom Diakonischen Werk Mecklenburg-Vorpommern e.V. /Brot für die Welt und vom Evangelischen Kinder- und Jugendwerk Mecklenburg.

Trailer und Infos zum Film auf:

[www.das-capitol.de](http://www.das-capitol.de)

**Jugendverbandsarbeit mit jungen Geflüchteten**

**Arbeitshilfe vom Deutschen Bundesjugendring**

"Jugendverbandsarbeit mit jungen Geflüchteten" ist eine Arbeitshilfe für alle verbandlichen Ebenen. Sie leistet einen Beitrag zur interkulturellen Öffnung der Jugendverbandsarbeit für die Belange von Kindern und Jugendlichen ohne gesicherten Aufenthaltstitel.



Wir beschreiben die Situation junger Geflüchteter, erklären das Asylverfahren sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen. Wir nennen Beispiele aus der Praxis jugendverbandlicher Arbeit. Und wir möchten zum Nachmachen motivieren, inspirieren, eigene Ideen zur Öffnung der Jugendverbände für junge Geflüchtete zu entwickeln. Wir ermutigen, die bestehenden Herausforderungen aktiv anzugehen. Es wird auch eine gedruckte Ausgabe geben, die im Laufe des August bestellt werden kann.

Download auf:  
[www.dbjr.de](http://www.dbjr.de)

**Planspiel: „Wollen wir die Reformation wirklich in unserer Stadt?“**



**Eine Veröffentlichung der aej**

Eine Arbeitsgruppe (Dr. Sven Evers, Michael Freitag, Dennis Fröhlen, Kay Moritz, Bernd Wildermuth) hat unter der fachkundigen Anleitung und Begleitung durch den Spielpädagogen und Planspielentwickler Ralph Brinkhoff (wird auf der MAT 2016 zu Gast sein) dieses Planspiel entwickelt und mit altersmäßig unterschiedlichen Zielgruppen mehrfach getestet. Es ist geeignet für Mitarbeitende und Multiplikator(inn)en der Jugendarbeit, Junge Erwachsene, aber auch (ggf. in eigenständig leicht modifizierter Form) für Jugendliche ab 14 Jahren. Es dauert 3 bis 5 Stunden.

Ziel des Spieles ist es, dass junge Menschen sich mit der Reformation, ihren Themen und Anliegen sowie den damit verbundenen Interessen und Zielen verschiedener damaliger gesellschaftlicher Gruppen spielerisch und kreativ auseinandersetzen.

[Zum kostenlosen Download](#)